

Musikwerkstatt: Beim Frühlingsfest stehen unterschiedliche Mitmach- und Kreativangebote im Mittelpunkt

14.06.16

Trommeln heißen den Lenz willkommen

RIMBACH. Beim Frühlingsfest der Musikwerkstatt Rimbach wurde den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Eröffnet wurde dies vom Gitarren-Ensemble und Mariella Pieters Harfenmusik. Danach waren die Kinder der Trommelbande unter der Leitung von Carola Goldmann an der Reihe, die schon gespannt auf ihren Auftritt gewartet hatten. Sie trommelten, klatschten und sangen Lieder aus aller Welt sowie selbst Erfundenes und begeisterten die Zuhörer mit ihrem großen Engagement.

Das Jazz Duo Daniel Steigleder und Oliver Jochim improvisierte und spielten mit Saxofon und Gitarre beim nächsten Programmpunkt. Die Veranstaltung wurde aufgrund des schönen Wetters im Freien unter der Linde fortgesetzt. Mariella Pieters trug mit Kindern des Musik-Zirkus verschiedene Frühlingslieder und Kanons vor, die mit großem Applaus für die jungen Künstler belohnt wurden. Carola Goldmann animierte die Besucher, am großen Trommelkreis unter freiem Himmel teilzunehmen. Diese Möglichkeit wurde mit Begeisterung und viel

Spaß von allen Altersgruppen wahrgenommen. Die Teilnehmer wählten dabei eines von verschiedenen Trommel- oder Percussion-Instrumenten aus und ergänzten damit den Ensemble-Klang.

Über alle Angebote konnte man sich auch in einem Ausstellungsraum informieren, der sowohl Rück- als auch Ausblick bot. Dieser wies unter anderem auch auf die Musikzwerge hin, die neue Eltern-Kind-Gruppe, deren Gruppenstunden derzeit mittwochs und donnerstags stattfinden. Neben dem musikalischen Programm wurde in mehreren Räumen fleißig Rasseln gebaut, gemalt und gerätselt, denn es gab wieder Bastel- und Mal-Angebote für Kinder, sowie ein Gewinnspiel.

Ein besonderer Erlebnis-Raum wurde als Klang-Labor gestaltet, in dem es physikalische Experimente zu Schwingung, Tonhöhe und Klangfarbe gab. Es konnten dabei auch bei der Geigen-Dozentin Annika Schlegel diverse Saiteninstrumente, darunter auch eine elektrische Geige ausprobiert werden. Der Blechblas-Dozent Ralph Dinu-Bi-



Beim Trommelkreis unter der Linde waren alle Besucher des Frühlingsfestes zum Mitmachen aufgerufen.

ringer stellte den Kindern eine Naturfanfare und eine Posaune für erste Versuche zur Verfügung. Beim Hör-Memory und einer mit gestanzten Papierstreifen selbst programmierbaren Spieluhr verweilten viele kleine und große Besucher.

In so manchem Gespräch zwi-

schen Dozenten und Interessenten entstanden neue Ideen für weitere Projekte und Angebote. Die nächste Gelegenheit zum Vorspielen, Mitspielen oder Zuhören gibt es am 22. April bei der offenen Bühne, zu der wieder alle Musikinteressierten in die Musikwerkstatt eingeladen sind.